Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1994

Anfrage Nr. 166

der Fraktion der Bayernpartei

betr. Abgeltung von Besatzungsschäden im Verhältnis 10 : 1.

Die Arbeitsgemeinschaft der Landesverbände der Besatzungsgeschädigten im Bundesgebiet hat mitgeteilt, daß das Gesetz der Alliierten Hohen Kommission wegen Abgeltung für Besatzungsschäden im Verhältnis von 10 : 1, das in Kreisen der Besatzungsgeschädigten größte Bestürzung und Empörung ausgelöst hat, von der Bundesregierung – nach Auskunft der Besatzungsbehörden – gut geheißen worden sei und daher nur als eine gemeinsame Anstrengung der deutschen Regierung und der Alliierten Hohen Kommission betrachtet werden könne.

Die Bundesregierung wird daher um folgende Auskunft gebeten:

1. Ist es richtig, daß das Gesetz von den Besatzungsbehörden mit den Bundesministern der Justiz und der Finanzen durchgesprochen und viele ihrer Vorschläge darin aufgenommen worden sind?
2. Ist es richtig, daß die Bundesregierung den Entwurf des Gesetzes gut geheißen hat?

Bonn, den 28. Februar 1951

Dr. Seelos und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30